

BUND DER DANZIGER

LANDESVERBAND NORDRHEIN - WESTFALEN

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
11. WAHLPERIODE

ZUSCHRIFT
11/1237

Landesvorsitzender
Günter Hanke
Eibenweg 4
5300 Bonn 1
Tel.: 0228 / 283078

Bonn, den 12. Januar 1992

An den
Herrn Präsidenten des Landtages
von Nordrhein-Westfalen

An die
Fraktionsvorsitzenden der
im Landtag vertretenen Parteien

je besonders

Betr.: Förderung der Kulturpflege gemäß § 96 BVFG durch das
Land Nordrhein-Westfalen ;
hier: Verwaltungskostenzuschüsse in den Haushaltsjahren
1992 und 1993

Bezug: Schreiben des Ministerium für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 7. November 1991

Sehr geehrter Herr Präsident,
sehr geehrten Herren Vorsitzende der Fraktionen !

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen im BUND DER DANZIGER hat mit Bestürzung von der beabsichtigten Kürzung bzw. dem Wegfall der Verwaltungskosten für unsere Arbeit Kenntnis genommen, da uns damit die Grundlage für unsere vom Gesetzgeber aufgetragene Tätigkeit genommen wird.

Um den im BVFG geforderten Aufgaben der Kulturpflege nach § 96 nachkommen zu können, bedarf es einer arbeitsfähigen Verwaltung. Diese Verwaltung unseres Landesverbandes, der der größte Landesverband des Bundes der Danziger ist, ist aber nur gewährleistet, wenn die finanziellen Mittel für eine bearbeitende Institution für die kulturelle Breitenarbeit vorhanden ist. Jedes Projekt für eine Einzelmaßnahme im Sinne des § 96 BVFG bedarf langwieriger und umfangreicher Vorarbeiten, die ohne eine arbeitsfähige Verwaltung nicht durchführbar sind.

Der unserem Landesverband bisher gewährte Verwaltungskostenzuschuss stellt einen wesentlichen Teil der für die Verwaltung und damit das Funktionieren unseres Landesverbandes aufzuwendenden Kosten dar. Ohne den Verwaltungskostenzuschuss, der etwa ein Vier-

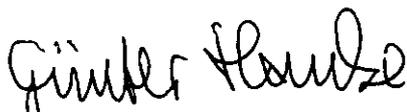
teil der aufzuwendenden Kosten ausmacht, ist unser Landesverband nicht mehr in der Lage, die uns vom Gesetzgeber übertragenen Aufgaben zur kulturellen Breitenarbeit gemäß den Forderungen des § 96 BVFG zu erfüllen.

Der Gesamtvorstand unseres Landesverbandes hat in einer eigens einberufenen Sitzung eingehend darüber beraten und ist zu dem Entschluß gekommen, dagegen Einspruch zu erheben.

Wir bitten daher, dem Vorschlag des Ministeriums hinsichtlich der Kürzung für das Haushaltsjahr 1992 und des Wegfalls ab Haushaltsjahr 1993 bei den Beratungen über die Haushalte 1992 und folgende nicht zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen !

FÜR DEN VORSTAND DES LANDESVERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN IM
BUND DER DANZIGER



(Günter Hanke)
LANDESVORSITZENDER



(Erhard Schmid)
LANDESSCHATZMEISTER